



Schon gewusst?
Nur ein Prozent des weltweiten
Baumwollanbaus ist bio –
75 Prozent dieser Bio-Baumwolle
werden in Indien angebaut.

HERSTELLER-REPORTAGE

Die Baumwoll- Expertinnen

People Wear Organic (PWO) bietet Naturtextilien für die ganze Familie – mit dem Schwerpunkt Baby und Kind. Es kommt fast ausschließlich Bio-Baumwolle aus Indien und Ägypten zum Einsatz, die an den sorgfältig ausgewählten Produktionsstandorten in beiden Ländern verarbeitet wird. Die Einhaltung öko-sozialer Standards garantiert das unabhängige GOTS-Siegel (Erklärung siehe Siegelkunde auf Seite 35).

Chetna Organic

Die indische Baumwollkooperative Chetna Organic Farmers Association (COFA) wurde 2004 mit dem Ziel gegründet, ökologisch verantwortungsvolle Anbaumethoden im Baumwollsektor zu erreichen und gleichzeitig die Arbeits- und Lebensbedingungen von kleinen und mittleren Baumwollproduzenten durch Beratung und Unterstützung zu verbessern. Heute umfasst die Organisation neun Kooperativen mit über 10 000 Bäuerinnen und Bauern, die auf einer Gesamtfläche von 13 000 Hektar ökologisch nachhaltigen Baumwollanbau betreiben.

Nur 0,5 Prozent der weltweit angebauten Baumwolle stammt aktuell aus ökologischer Landwirtschaft.

Wer sich aber für Textilien aus Bio-Baumwolle entscheidet, fördert die Verbesserung der Boden- und Wasserqualität sowie die Gesundheit der Menschen, die sie für uns anbauen. Bio-Baumwolle wird ohne den Einsatz von giftigen und langlebigen Pestiziden und synthetischen Düngemitteln angebaut, während konventionelle Baumwolle von beiden abhängig ist. Auch Gentechnik ist beim Bio-Anbau tabu. Nach Recherchen des Pesticide Action Network Vereinigtes Königreich bedecken Baumwollkulturen 2,4 Prozent der weltweiten Anbaufläche, verbrauchen aber 6 Prozent der weltweiten Pestizide, mehr als jede andere einzelne Großkultur. Eine Vielzahl von Forschungen verweist auf häufiger vorkommende schwere Krankheiten und Entwicklungsprobleme, die auf landwirtschaftliche Chemikalien oder die physische Nähe zu chemiebasierten landwirtschaftlichen Gemeinschaften zurückzuführen sind. Die Agricultural Health Study, die vom US-amerikanischen National Cancer Institute und dem National Institute of Environmental Health Sciences finanziert wird, ist eine der größten laufenden Gesundheitsstudien mit über 89 000 Teilnehmern aus landwirtschaftlichen Gemeinschaften. Auch sie belegt eine höhere Zahl an Krankheiten wie Krebs, Parkinson, Diabetes, Schilddrüsenerkrankungen und Asthma.

Unerträgliche Zustände, die nach internationalen Regulierungen und einem höheren Bio-Anteil verlangen.

Rechts: Die gelernte Näherin Mona El-Sayyed arbeitet bei Naturetex, einer Firma der Sekem-Gruppe in Ägypten.



Biobaby

Biobaby, eine Marke von PWO, feiert seinen zweiten Geburtstag mit einer Sonderedition in den Alnatura Märkten. Textile Alltagshelfer begleiten Eltern und Kind in der Anfangsphase. Alle Artikel aus Bio-Baumwoll-Mull werden von der Chetna-Kooperative in Indien hergestellt.



PWO-Leiterin Nicole Pälicke sieht die Entwicklung dennoch optimistisch: »Inzwischen erreicht das Thema Bio-Textilien immer mehr Menschen. Bio ist jedoch nicht gleich Bio, die komplette Verarbeitung muss ökologisch und fair sein. Entscheidend sind dabei auch die Arbeitsbedingungen für die Menschen vor Ort. Wir bieten daher ausschließlich Naturtextilien an, bei denen alle am Herstellungsprozess Beteiligten transparent und verlässlich arbeiten.« Auf jeder PWO-Anhängerkarte aus Bio-Baumwoll-Resten prangt ein »We Know«. Gemeint ist: Wir wissen Bescheid über den Anbau der Bio-Baumwolle, deren Verarbeitung, und wir kennen unsere Hersteller und Lieferanten in Indien und Ägypten persönlich.

Die Ernte von Bio-Baumwolle erfolgt mit der Hand und findet je nach Anbaugbiet meist zwischen Juli und Dezember statt. Handgeerntete Baumwolle ist hinsichtlich Reife und Schmutzgehalt fast immer von höherer Qualität als maschinell geerntete. Maschinen erfassen auch unreife und überreife Kapseln, während per Hand nur die reifen Faserbüschel ausgezupft werden. Zwischen Aussaat und Ernte liegen rund acht bis neun Monate. Nach der Ernte wird die Bio-Baumwolle für die PWO-Naturtextilien gleich in den Ländern weiterverarbeitet, in denen sie angebaut wurde.

2018 wurde die Marke Biobaby mit dem German Brand Award in der Kategorie Kids & Toys prämiert. Für die Biobaby-Artikel aus Mull (Mulltücher, Dreieckstücher, Lätzchen) arbeitet die Marke mit einem Unternehmen aus der Chetna-Gruppe in Indien zusammen, um das Projekt zu fördern.

Eine seit Jahrzehnten gelebte Partnerschaft verbindet PWO mit Naturetex, einem Unternehmen der biodynamisch arbeitenden Sekem-Gruppe in Ägypten. Regelmäßige Besuche der PWO-Projektleiterinnen zur Qualitätskontrolle und Weiterentwicklung in der Näherei, eine Stunde von Kairo entfernt,



Links: Eine Innovation stellt die People-Wear-Organic-Anhängerkarte dar. Sie besteht aus GOTS-zertifizierten Bio-Baumwoll-Resten und wird im indischen Tiruppur hergestellt, einer Region mit jahrzehntelanger Tradition in der Textilherstellung.

Oben: Susanne Behrendt-Raabe, Elke Dannenfeldt und Annika Wilke aus dem Produktmanagement von People Wear Organic (v.l.n.r.).

sind selbstverständlich. Diese über das gewöhnliche Maß hinausgehende Förderung liegt auch an der herausragenden Qualität der ägyptischen Bio-Baumwolle. Sie gilt als besonders hochwertig. Ihre sehr langen Fasern und der reduzierte Anbau machen dieses Naturprodukt wertvoll, garantieren einen weichen Stoff mit hoher Widerstandskraft. Naturetex produziert die Baby-Standardkollektion sowie die saisonalen Erstkollektionen Baby. Für die Marke Biobaby stellt Naturetex das Kapuzenbadetuch wie auch alle Schmusepuppen und Kuscheltücher her.

Zeitlose Dessins, sorgfältige Verarbeitung und Liebe zum Detail zeichnen auch die Damen-Loungewear-Linie von PWO aus, die zu 90 Prozent aus indischer Bio-Baumwolle hergestellt ist.

»We Know« ist für PWO keine Marketing-Phrase, sondern ein Statement, das tagtäglich mit umfassendem Wissen über das Produkt und dem unbedingten Willen zu Transparenz in der gesamten textilen Kette erfüllt werden muss. SUS



Xxxxx: Ehendusa pidenis re nonse sunt, ideremodit iunt vel iur, qui dolumquis modit, ipidust, il imi, sum eligentore nus, optatquis quat quaest quibusam nem ex est, ipid quam endisci isciest essed quis.



Certified by Ecocert Greenlife
Lic. No.: 151811
People Wear Organic GmbH